



Katholische Kliniken  
im Märkischen Kreis

Lehrkrankenhaus der  
RUHR  
UNIVERSITÄT  
BOCHUM **RUB**



## AKUTGERIATRIE UND FRÜHREHABILITATION

Stark werden und bleiben im Alter

Geriatrie

---

**St. Vincenz Krankenhaus Menden**  
**Bethanien Krankenhaus Iserlohn**

## Geriatric bedeutet Altersmedizin

In den Geriatrischen Kliniken im St. Vincenz Krankenhaus Menden und Bethanien Krankenhaus Iserlohn stehen Sie als älterer Mensch mit Ihren akuten und chronischen Erkrankungen und möglichen Einschränkungen im Mittelpunkt.

### Unsere Ziele sind neben der Diagnostik und Behandlung akuter Erkrankungen:

- I Der Erhalt der Mobilität und Selbsthilfe
- I Vermeidung/Verminderung von Abhängigkeit und Isolation, Ressourcen fördern und erhalten
- I Die Akzeptanz der Erkrankung
- I Beratung, Hilfe und Unterstützung für Angehörige

Ein Team gut ausgebildeter und hochmotivierter Therapeuten, Pflegekräfte, Sozialdienst und Ärztinnen und Ärzten, die sich exakt auf Ihre Problemfelder konzentrieren, sorgt dafür, eingeschränkte Fähigkeiten zu verbessern und gezielt auszubauen.

Mein Team und ich freuen uns darauf, Ihnen zu helfen, schnell wieder stark zu werden für ein selbstständiges Leben.

Ihr Bruno Myschor  
Chefarzt der Geriatrie

Gerade für Seniorinnen und Senioren bedeuten eine ernsthafte Erkrankung, eine Verletzung oder eine Operation einen Einschnitt, der ihr gewohntes Leben komplett verändert und sie oft auch in die Unselbstständigkeit und Pflegebedürftigkeit führt. Unsere Geriatrischen Kliniken arbeiten mit einer Vielzahl von Maßnahmen daran, Ihre Lebensqualität wiederherzustellen. Dazu gehören neben dem körperlichen Befinden auch die sozialen Bezüge, der ökonomische Status, das psychische Befinden, die Wohnverhältnisse, die Aktivitäten des täglichen Lebens sowie die Teilhabe und der Bezug zu Ihren Angehörigen. Voraussetzung für eine Aufnahme in unsere Geriatrie ist ein Mindestalter von 70 Jahren, in Ausnahmefällen auch ein Alter ab 65 Jahren.

## Akutgeriatrie

In unserer Abteilung für Akutgeriatrie behandeln wir ältere und hochbetagte Patienten/innen, die gleichzeitig unter mehreren schweren Krankheiten leiden.

Häufig kommen Funktionseinschränkungen hinzu, die ein selbstbestimmtes Leben erschweren oder unmöglich machen.

Deshalb reduzieren wir die Diagnostik auf zumutbare und sinnvolle Untersuchungen und behandeln so schonend wie möglich.

## Frührehabilitation

Nach einer Operation oder schwerwiegenden Erkrankung wird in unserer geriatrischen frührehabilitativen Komplextherapie Ihre ursprüngliche Erkrankung weiter versorgt, gleichzeitig aber schon die Rehabilitation durch das geriatrische Team eingeleitet.

## Welche Patientinnen und Patienten werden in die Akutgeriatrie aufgenommen?

Wir behandeln Patienten mit:

- Herz- und Kreislauferkrankungen, Gefäßerkrankungen
- Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes
- Erkrankungen der Atemwege (COPD, Lungenentzündungen)
- Neurologische Erkrankungen (Schlaganfall, Morbus Parkinson, Demenz)
- Degenerative Gelenk- und Wirbelsäulenerkrankungen und Osteoporose
- Chronische Schmerzen
- Gangstörungen, wiederholte Stürze, drohende Immobilität
- Austrocknung und Mangelernährung

Sprechen Sie mit ihrem behandelnden Arzt!



## Für welche Patientinnen und Patienten ist die Frührehabilitation geeignet?

- Nach endoprothetischen Operationen (Hüft- und Kniegelenkprothesen)
- Nach einem eingreifenden Ereignis, wie z.B. Herzinfarkt oder Schlaganfall
- Nach körperstammnahen Brüchen der Extremitäten, wie z.B. Schenkelhalsbrüchen, Oberarmbrüchen, Brüchen des Beckens oder der Wirbelkörper
- Nach abdominalen- thoraxchirurgischen und gefäßchirurgischen Operationen
- Nach Stoffwechsellentgleisungen
- Bei Osteoporose
- Bei Rheumatoider Arthritis
- Bei Arthrose
- Verzögerte Heilungsprozesse nach schweren internistischen Erkrankungen

Sowie nach schwerem Verlauf einer der o.g. Erkrankungen, die auch in der Akutgeriatrie behandelt werden.



## Physiotherapie

In der Physiotherapie werden Sie entsprechend Ihrer Erkrankung und Ihres Zustandes behandelt und mobilisiert. Nach genauem Befund wird Ihre individuelle Therapie zusammengestellt.

**Neurologie** z.B. bei Schlaganfall, Morbus Parkinson und anderen neurologischen Erkrankungen

**Orthopädie/Chirurgie** nach Operationen, Frakturen, Gelenkersatz, degenerativen Erkrankungen

**Innere Medizin** Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems, chronische Bronchitis, Lungenentzündung, Magen-Darm-Erkrankungen

### Chronische Schmerzen

#### Therapiespektrum:

- I Krankengymnastik, auch gerätegestützt
- I Physiotherapie auf neurophysiologischer Grundlage (Bobath, PNF)
- I Manuelle Therapie
- I Manuelle Lymphdrainage
- I Physikalische Therapien
- I Massagen
- I Sturzprävention



## Logopädie/ Sprachtherapie

Die Schwerpunkte der logopädischen Tätigkeit sind die Diagnostik und Behandlung von:

- I **Aphasien** Sprachstörungen
- I **Dysarthrophonien** Sprechstörungen
- I **Sprechapraxien** Störungen der sprech-motorischen Programmierung
- I **Dysphonien** Stimmstörungen
- I **Orofaciale Dysfunktionen** Lähmungen und Bewegungsstörungen im Gesichts- und Mundbereich
- I **Kognitive Dysphasien** Sprachverarbeitungsstörungen
- I **Dysphagien** Kau- und Schluckstörungen

In der Geriatrie können Patientinnen und Patienten mit Schluckproblemen mit Hilfe eines flexiblen Endoskopes untersucht werden (FEES). So lässt sich feststellen, ob eine Schluckstörung vorliegt und welcher Teil des Schluckmechanismus gestört ist.

In Zusammenarbeit mit Ärztinnen und Ärzten sowie Logopädinnen und Logopäden erfolgen der Befund und eine abgestimmte Therapie.



„Wenn wir in der Therapie so früh ansetzen können, sind die Erfolge täglich sichtbar!“

## Ergotherapie

Die Ergotherapie in der Geriatrie wird bestimmt durch Erkrankungen, die bedingt durch den Alterungsprozess einer ständigen Veränderung unterworfen sind.

Hierzu dienen spezifische Aktivitäten, Umweltanpassungen und Beratung, um den Menschen Handlungsfähigkeit im Alltag und gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen.

Die Angebote finden in Einzel- oder Gruppentherapie statt.

### Leistungsspektrum:

- ! Aktivitäten des täglichen Lebens
- ! Funktionelle und sensomotorische Therapie
- ! Hirnleistungstraining
- ! Hilfsmitteloptimierung und Hilfsmitteltraining
- ! Farb- und Lichttherapie

## Sozialdienst und Überleitungsmanagement

Hier wird Ihre Versorgung nach dem stationären Aufenthalt koordiniert und vernetzt. Bei Bedarf wird die Seelsorge zum therapeutischen Team hinzugezogen.

### Leistungsspektrum:

- ! Beratung der Patienten und deren Angehörige
- ! Antragsstellung des Pflegegrades
- ! Antragsstellung von Reha-Anträgen
- ! Beratung und Vermittlung von Hilfsmitteln
- ! Vermittlung von hauswirtschaftlichen Leistungen
- ! Versorgung mit ambulanten Leistungen
- ! Versorgung durch stationäre Pflegeeinrichtungen oder Hospiz
- ! Kontaktaufnahme mit nachversorgenden Einrichtungen
- ! Beratung zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung



„Meine Mutter ist vom ersten Tag an rundum wiederaufgebaut worden!“



## Checkliste

- I Festes Schuhwerk
- I Bequeme Kleidung
- I Toilettenartikel
- I Kopien von vorhandenen Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen, etc.
- I Telefonnummer einer Bezugsperson
- I Nachtwäsche und Schlafutensilien
- I Vorhandene Hilfsmittel, wie z.B. Gehstock, Rollator oder Rollstuhl und Kompressionsstrümpfe
- I Brille, Kontaktlinsen und Zubehör
- I Hörgerät (falls vorhanden)
- I Ausweise und Papiere (falls vorhanden): Impf-Pass, Allergie-Pass, Herzschrittmacher-Ausweis, Marcumar-Ausweis, Röntgen-Pass, aktuelle Arzt- und Krankenhausberichte
- I Liste der verordneten Medikamente und Einnahmeplan
- I Insulin-Pen (wenn vorhanden)

## Ansprechpartner

In der Geriatrie setzen wir auf unser hochqualifiziertes, multidisziplinäres Team!



### **Bruno Myschor**

Chefarzt

Facharzt für Innere Medizin und Geriatrie

### **Tanja Schmidt-Schnaubelt**

Ltd. Oberärztin

Fachärztin für Innere Medizin, Geriatrie, Palliativmedizin, Physikalische Therapie und Balneologie

### **Dr. med. Ruth Ullrich**

Ltd. Oberärztin

Fachärztin für Allgemeinmedizin Zusatzbez. Geriatrie Zusatzbez. Palliativmedizin

### **Dr. med. (UZ) Gulnara Abdula**

Ltd. Oberärztin

Fachärztin für Innere Medizin und Geriatrie

### **Hakan Kaylant**

Oberarzt

Facharzt für Innere Medizin und Geriatrie

# Kontakt

Katholische Kliniken im Märkischen Kreis  
**Geriatric**

**St. Vincenz Krankenhaus**  
**Lehrkrankenhaus der Ruhr Universität Bochum**

**Sekretariat**  
T 02373 168 1401

Am Stein 24  
58706 Menden

---

**Bethanien Krankenhaus**

**Sekretariat**  
T 02371 212 198

Bethanienallee 3  
58644 Iserlohn

**W** [kkimk.de](http://kkimk.de)

